

## Biografie

Alessandro Galas, mehrfacher Award-Gewinner und eine der führenden Stimmen der lateinamerikanischen Musikszene in Europa, hat in seinem Leben nicht nur durch seine Leidenschaft für Musik, sondern auch durch seinen Glauben an Träume und seine unerschütterliche Entschlossenheit beeindruckt.

Sein Motto lautet:

„Die Musik ist ein Instrument der Liebe, sie ist ein Weg, um das Herz zu öffnen. Wenn du mit Liebe singst, schreibst und komponierst, wirst du Herzen berühren.“

Die Botschaft von „*Weiter träumen, weiter kämpfen und niemals aufgeben*“ ist nicht nur das Thema seiner ersten Single „**Sigue Luchando**“, sondern spiegelt auch seinen persönlichen Werdegang wider.

Geboren 1986 in Paraguay als jüngster Sohn einer paraguayischen Mutter und eines deutschen Vaters, spürte Alessandro schon früh seine tiefe Leidenschaft für die Musik. Sein Leben nahm eine entscheidende Wendung, als er 2006 Hamburg besuchte und sich entschied, dort zu bleiben, um seine musikalischen Fähigkeiten unter Anleitung verschiedener Mentoren der lateinamerikanischen Musikwelt zu verfeinern.

Sein akademischer Werdegang ist beeindruckend: 2011 begann er sein Studium an der Deutschen Pop Akademie, welches er 2013 mit einem Diplom als Arrangeur, Komponist und Künstlerischer Produzent abschloss. Nur ein Jahr später schloss er seine Ausbildung als Audiofachkraft und Mastering Engineer ab. Seine Begeisterung für den Gesang führte ihn zur Musikhochschule in Hamburg, wo er von renommierten Professoren unterrichtet wurde.

2017 markierte einen weiteren Meilenstein in seiner Karriere, als er seinen Abschluss als Musikproduzent an der Deutschen Pop Akademie erhielt. Und im darauffolgenden Jahr, 2018, veröffentlichte er vier Singles, die ihm internationale Anerkennung als „Bester lateinamerikanischer Vertreter für Urban Music in Deutschland und Europa“ in Venezuela und Argentinien einbrachten.

Doch Musik war nicht seine einzige Leidenschaft. 2020 entdeckte Alessandro die Welt der Filmkunst und trat in verschiedenen Werbeclips, Serien und Filmen für Marken wie Xiaomi, Jägermeister und Rewe auf. 2022 erhielt er seine erste Hauptrolle in der TV-Serie „Das Strafgericht“. Im selben Jahr wurde er vom mexikanischen Radio als einer der besten Rock- und Alternative-Künstler in spanischer Sprache ausgezeichnet und absolvierte seine Deutschlandtour „Spuren hinterlassen“ mit 44 Auftritten.

Das Jahr 2023 war besonders erfolgreich: Er wurde in Holland mit dem renommierten „**The International Red Carpet Award**“ ausgezeichnet und gleich sechsmal nominiert.

Seine „**Zusammenwachsen Tour**“ führte ihn mit 42 Auftritten durch ganz Deutschland. Im selben Jahr erschien seine deutsche Version der Hit-Single „**Tanz mit mir**“, produziert von Carsten Deutschmann und verfilmt in Barcelona unter der Regie von Santiago Chateau. Der Song wurde zum Publikumsliebbling und erreichte die **Top 50 der Deutschen Charts** – ein bedeutender Erfolg, der seine internationale Präsenz weiter stärkte.

2024 folgte mit „**Llegó el Verano (Der Sommer ist da)**“ ein weiteres Highlight – eine fröhliche Sommerhymne, die seine beiden Kulturen verbindet. Das Musikvideo wurde am Strand von Barceloneta (Barcelona) gedreht und zeigt die Leichtigkeit und Lebensfreude, für die Alessandro steht. Der Song erreichte die **Top 30 der Mallorca Megacharts** und wurde von Fans und Presse gleichermaßen gefeiert.

Im Mai 2025 veröffentlichte Alessandro gemeinsam mit dem international bekannten Produzenten **DJ Bonzay** den **Remix von „Llegó el Verano (Der Sommer ist da)“**, der es in die **Top 100 der Deutschen Charts** schaffte und als echter Sommerhit gefeiert wurde.

DJ Bonzay, bekannt für seine Zusammenarbeit mit erfolgreichen Künstlern wie **Anstandslos & Durchgeknallt**, **DSDS-Teilnehmern** und anderen namhaften Acts der deutschen Dance-Szene, brachte mit seinen kreativen Beats und modernen Club-Sounds eine neue Energie in den Song – eine perfekte Symbiose aus lateinamerikanischer Leidenschaft und europäischem Dance-Feeling.

Ebenfalls 2025 arbeitete Alessandro mit der deutschen Sängerin und Komponistin **Dina del Sol** am Titel „**Ich träum von Barcelona**“, dessen Videoclip in Barcelona gedreht wurde. Das Stück ist eine gefühlvolle Hommage an die Stadt und erzählt von Liebe, Hoffnung und dem Mut, Träume zu leben.

Mit seiner einzigartigen Fusion aus lateinamerikanischen Rhythmen, deutsch-spanischen Texten und emotionaler Authentizität schafft Alessandro Galas eine musikalische Brücke zwischen Kulturen – und bringt damit Herzen zum Klingen. Seine Reise geht weiter: mit Leidenschaft, Liebe und dem Glauben an die Kraft der Musik.